



# Schweres Gewitter über dem Kreis Rottweil

NRWZ-Redaktion

**Erneute Gewitterwarnung des DWD: Der Deutsche Wetterdienst erwartet für den Landkreis Rottweil am Montagnachmittag bis gegen 16 Uhr wiederum starke Gewitter.**

Die DWD-Meldung, gültig seit 15.08 Uhr: „Von Südwesten ziehen Gewitter auf. Dabei gibt es Sturmböen mit Geschwindigkeiten um 65 km/h (18m/s, 35kn, Bft 8) sowie Starkregen mit Niederschlagsmengen zwischen 15 l/m<sup>2</sup> und 25 l/m<sup>2</sup> in kurzer Zeit und kleinkörnigen Hagel.“

Für Teile des Schwarzwald-Baar-Kreises warnt der Dienst aktuell vor schweren Gewittern. Hier könne es Starkregen mit Niederschlagsmengen um 30 l/m<sup>2</sup> in kurzer Zeit sowie Sturmböen mit Geschwindigkeiten bis 75 km/h und kleinkörnigen Hagel geben.

Vor einem aufziehenden schweren Gewitter hatte der Deutsche Wetterdienst (DWD) bereits für die ersten Stunden des Montags gewarnt. Es erreichte den Landkreis Rottweil gegen 1.30 Uhr. Für die Feuerwehr Oberndorf brachte es bereits einen Einsatz.

Von Südwesten ziehen Gewitter auf, so der DWD in seiner Warnung. Dabei erwarte der Dienst heftigen Starkregen mit Niederschlagsmengen bis 40 Litern/Quadratmeter pro Stunde sowie Sturmböen mit Geschwindigkeiten bis 80 Kilometern pro Stunde und Hagel mit Korngrößen um zwei Zentimetern.

Nach Informationen der NRWZ ist die Feuerwehr Oberndorf wegen einer Überflutung einer Straße im Stadtgebiet im Einsatz gewesen.

Das Gewitter erreichte gleich gegen 1.30 Uhr in Rottweil seinen bisherigen Höhepunkt, begleitet von starken Regenfällen. Der DWD sieht es in einem Zeitfenster bis 2.15 Uhr als potenziell aktiv.

Die Warnung vor dem schweren Gewitter gilt aktuell neben Rottweil auch für die Landkreise Freudenstadt, Zollernalb und Tuttlingen sowie Teile des Landkreises Tübingen.